

## PROMOS Auslandsstipendien

### - Stipendien für Auslandsaufenthalte von RWTH-Studierenden aller Fakultäten im Rahmen des Studiums (Master oder Diplom), von Doktorarbeiten und Praktika -

PROMOS, ein neues Stipendienprogramm des DAAD, fördert 2010/11 erstmalig die Auslandsmobilität von deutschen Studierenden mit Stipendien für kurzfristige Aufenthalte und unterstützt damit die Ziele des Bologna-Prozesses. Das neue Programm ermöglicht den deutschen Hochschulen, mehr als bisher eigene Schwerpunkte bei der Auslandsmobilität zu setzen. Dabei soll es gerade denjenigen die Chance zu einem Auslandsaufenthalt bieten, deren Vorhaben oder Zielort in keines der strukturierten DAAD-Programme passt.

Das International Office der RWTH Aachen hat sich für die folgende Förderungsvariante entschieden:

RWTH-Studierende, die einen Master- oder Diplomstudiengang (Hauptstudium) belegen, promovieren oder ein Praktikum absolvieren möchten, können für einen Auslandsaufenthalt in der Zeit von Juni 2010 bis Februar 2011 aus DAAD-Mitteln mit Teilstipendien gefördert werden. Eine Bewerbung ist für Aufenthalte in folgenden Ländern möglich:

- Australien
- Brasilien
- Chile
- China
- Indien
- Japan
- Kanada
- Kenia
- Korea
- Oman
- Russland
- Thailand
- Ukraine
- USA

Hierbei handelt es sich um die Schwerpunktländer der RWTH. Die Fokussierung der Hochschulbeziehungen auf ausgewählte Länder seitens des Rektorats der RWTH Aachen soll nicht die Vielfalt bestehender wissenschaftlicher Kontakte einschränken, sondern der Institution RWTH auf internationaler Ebene zu mehr Sichtbarkeit und Profil verhelfen.

Eine Bündelung von Aktivitäten, Partnerschaften und Projekten erfolgte mit erster Priorität für die Länder USA/Kanada, Japan, Korea, China, Russland/Ukraine sowie mit zweiter Priorität für Indien, die Länder des Arabischen Raums und Lateinamerika. Berücksichtigt werden zudem auch die durch den DAAD geförderten Projekte GUTech im Oman und TGGs in Thailand, deren Attraktion für deutsche Studierende durchaus gegeben ist, für die jedoch bisher keine Stipendien für einen Studien-/Forschungsaufenthalt zur Verfügung stehen.

Somit können die PROMOS-Teilstipendien zu einer Steigerung der gewünschten Mobilität beitragen und zudem Erkenntnisse darüber bringen, wie groß derzeit das Interesse an den definierten Schwerpunktländern ist. Aufgrund der Zusammenarbeit der RWTH mit dem Verein „Ingenieure ohne Grenzen“ besteht eine Kooperation in Kenia im Bereich Bauingenieurwesen; neben den genannten Schwerpunktländern ist deshalb auch Kenia als Zielland für einen Studien- und Forschungsaufenthalt vorgesehen.

## Wer kann sich bewerben?

Die Studierenden

- sind an der RWTH eingeschrieben
- sind deutscher Nationalität oder Bildungsinländer
- absolvieren einen Masterstudiengang bzw. das Hauptstudium, promovieren oder möchten/müssen ein Praktikum im Ausland absolvieren
- haben ihren Auslandsaufenthalt an einer Hochschule oder in einem Unternehmen in einem der oben aufgelisteten Länder organisiert (Vermittlung, Absprache mit der Gastinstitution, Visumsangelegenheiten, ggf. Absprache bzgl. Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen an der eigenen Fakultät) bzw. sind dabei, dies zu tun
- erhalten kein anderes DAAD-Stipendium im angestrebten Förderzeitraum

## Details zum Stipendium

- die PROMOS-Stipendiatinnen und Stipendiaten werden, neben der Durchführung ihrer fachinhaltlichen Ziele ihres Auslandsaufenthalts, damit beauftragt für die RWTH Aachen im Ausland zu werben, bestehende Kontakte zu pflegen bzw. neue zu knüpfen. Informationen zu dieser „Ambassador“-Tätigkeit werden bei Bewilligung des Stipendiums in Gruppenschulungen vermittelt
- es werden Stipendien für Aufenthalte zwischen einem und sechs Monaten vergeben (Praktika können ab sechs Wochen gefördert werden)
- je nach Zielland variieren Stipendienraten und Reisekostenpauschale zwischen 300 € und 550 € und 300 € und 1.300 €
- das International Office übernimmt keinerlei organisatorische Aufgaben und die eigenverantwortliche Vorbereitung des Auslandsaufenthaltes muss bei der Bewerbung nachgewiesen werden

## Bewerbung

Für die Bewerbung müssen folgende Unterlagen eingereicht werden (in deutscher Sprache, da keine Weiterleitung an die Gasthochschule erfolgt):

- Student Contract (Formblatt „student contract“)
- Bestätigungsschreiben der Gastinstitution (E-Mail genügt)
- Motivationsschreiben (max. zwei DIN A 4 Seite, inkl. Projekt- bzw. Vorhabenbeschreibung)
- Nachweis über Sprachkenntnisse der jeweiligen Unterrichts- oder Kontaktsprache (dies kann z. B. ein Sprachzeugnis, Abiturzeugnis oder Nachweis über diesbezügliche Studienleistung sein (bitte keine Originale); die Sprachkenntnisse sollten in adäquater Relation zum eigenen Vorhaben stehen und die Studierenden müssen selbst für die Realisierbarkeit Sorge tragen sowie dies dem International Office zusichern, siehe „student contract“)
- Lebenslauf
- Kopie des Studierendenausweises
- Notenbescheinigung (Campus-Office oder ZPA, der Notendurchschnitt muss mindestens 3,0 betragen)
- falls nötig, Nachweis über Vorliegen des Visums bzw. schriftliche Bestätigung, dass die Visumsfrage vorab vom/von der Studierenden geklärt wird

Im Bewilligungsfall (Auswahl durch eine RWTH-Kommission) müssen folgende Dokumente eingereicht werden:

- Annahmeerklärung (vor Reiseantritt, Formblatt „Annahmeerklärung“)
- Bestätigung der Gastinstitution über tatsächlichen Aufenthalt (unmittelbar nach dem Aufenthalt, Formblatt „certificate“)
- Erfahrungsbericht (nach dem Aufenthalt, Formblatt „Erfahrungsbericht“)

Sie können Ihre Bewerbung per Mail einsenden (Originale mit Unterschrift bitte einscannen) oder per Post an:

RWTH AACHEN UNIVERSITY  
Dezernat 2.0 - International Office  
Dez. 2.3 - Mobilität (Europa, Nordamerika, Australien, Japan, Korea)  
PROMOS  
Templergraben 57  
52062 Aachen  
marieke.gillessen@zhv.rwth-aachen.de

### **Bewerbungsstichtage:**

30. Juni 2010  
31. August 2010  
31. Oktober 2010  
15. Dezember 2010

Wir behalten uns das Recht vor, Bewerbungen mit einem späteren Aufenthalt zu vertagen und in einer späteren Auswahlitzung zu behandeln. In diesem Fall werden Sie per Mail informiert.

### **Gruppenberatungstermine:**

Montag, 21.06.10 10:00 – 11:30 Uhr  
Dienstag, 13.07.10, 14:00 – 15:30 Uhr  
Montag, 02.08.10, 10:00 – 11:30 Uhr  
Dienstag, 07.09.10, 14:00 – 15:30 Uhr  
Montag, 04.10.10, 10:00 – 11:30 Uhr  
Dienstag, 02.11.10, 14:00 – 15:30 Uhr  
Montag, 29.11.10, 10:00 – 11:30 Uhr

Jeweils im Humboldt-Haus, Pontstraße 41.

Während der Beratungstermine können Details zur Antragsstellung geklärt werden, weswegen die Teilnahme dringend empfohlen wird!